

Federf.: DKP-Ratsfraktion

<b>Vorlage für den</b>	Berichterstatter	Sitzung am	Punkt
Sozialausschuss		06.12.2005	

öffentliche Sitzung

**Betrifft:**

**Antrag nach § 7 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Gladbeck und seine Ausschüsse;**

**hier: Antrag der DKP Ratsfraktion vom 07.11.05,**

**Einfluss der Stadt Gladbeck auf die ARGE: wie kann der Einfluss verstärkt werden, um Missstände zeitnah oder unverzüglich zu beheben?**

**Begründung:**

(ggf. zusätzlich)

Sehr geehrte Frau Seifert, sehr geehrte Damen und Herren,

durch zahlreiche Berichte in der Presse und Erfahrungen in Bürgerberatungen und Initiativen ist mehr als deutlich geworden, dass die bürokratische Organisation, wie auch der würdevolle Umgang mit Hilfeberechtigten und nicht zuletzt die Arbeitssituation der Beschäftigten bei der ARGE sehr zu wünschen übrig lässt:

- die Erreichbarkeit der Sachbearbeiter (Fallmanager) ist unzureichend;
- die Besetzung der offenen Personal-Stellen sowie ausreichende Qualifizierung der Mitarbeiter erfolgt zu schleichend ;
- die Räumlichkeiten für das Personal der ARGE reichen voraussichtlich nicht aus, da ja von weniger Arbeitsplätzen ausgegangen wurde;
- die 1€-Jobs werden als Mittel benutzt, Menschen in unwürdiger, perspektivloser Weise auf's Abstellgleis zu stellen;

um nur einige Punkte der Missstände zu benennen.

Um für die Bürger dieser Stadt mehr Würde und Gerechtigkeit zu erreichen, ist es von ausserordentlichem Vorteil, den Einfluss der Stadt Gladbeck auf die ARGE zu verstärken. Über entsprechende Möglichkeiten möchten wir diskutieren.

Wir bitten darum, als Hintergrundinformation die Antworten auf unsere beigefügten Anfragen nach § 13 den Vorlagen des Sozialausschusses beizufügen.

mit bestem Dank im voraus und freundlichen Grüßen

\_\_\_\_\_  
Angela Szczotok, Mitglied im Sozialausschuss

<b>Mitzeichnungen</b>				
Bürgermeister	Erster Beigeordneter:	Beigeordneter/ Stadtkämmerer:	Beigeordneter/ Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: \_\_\_\_\_

Bürgermeister Ulrich Roland  
Willy-Brandt-Platz 2  
45964 Gladbeck

Gladbeck, 07.11.05

Durchschrift an die Presse mit der Bitte um Veröffentlichung

**Anfragen gem. §13 der GO**

hier: **Aktuelle Statistiken der ARGE von 2005 für die Stadt Gladbeck**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Roland,

die Missstände in der ARGE, sowie die Auswirkungen durch die Hartz IV-Gesetz sind haarsträubend.

Um möglichst zügig Abhilfe schaffen zu können, sind entsprechende Hintergrundinformationen dringend von Nöten.

Aus diesem Grunde bitten wir um Beantwortung folgender Fragen:

1. In wie vielen Haushalten leben AlgII-Empfänger ?
2. Wie viele Haushalte werden von Sozialgeld unterstützt ?
3. Wie viele Personen sind AlgII-Empfänger ?
4. Wie viele Personen sind Sozialgeld-Empfänger ?
5. Wie viele Kinder sind Hartz IV-Betroffen ?
6. Wie viele Anträge auf Beihilfen (AlgI, AlgII und Sozialgeld) wurden gestellt ?
7. Wie viele Anträge auf Beihilfen wurden bewilligt ?
8. Wie viele schulpflichtige Jugendliche wurden (über die Erziehungsberechtigten) aufgefordert, AlgII zu beantragen ?
9. Wie viele schulpflichtige Jugendliche sind AlgII-Empfänger ?
10. Wie viele ehemalige AlgII-Empfänger bekommen jetzt Sozialgeld
11. Wie viele ehemalige AlgI-Empfänger beziehen jetzt AlgII ?
12. Wie viele 1€-Jobs sind bisher vergeben worden ?
13. Wie erscheinen die 1€-Jobber in der Arbeitslosenstatistik ?
14. Wie viele arbeitslos gemeldete Personen sind durch die Umstellung am 01.01.2005 von ursprünglich höheren Arbeitsloseneinkünften (mehr als 345 € plus Miete) nun auf AlgII abgesunken ?

Da die DKP-Fraktion im kommenden Sozialausschuss am Di, den 22.11.05 einen Vorschlag zur Tagesordnung mit einbringt, der zum Ziel hat, Missstände bezüglich der ARGE zu beheben, bitten wir Sie, diese Fragen möglichst weit vor der nächsten Sozialausschusssitzung zu beantworten und den Mitgliedern zuzuleiten, um entsprechend zielorientiert diskutieren und entscheiden zu können.

Mit bestem Dank im voraus,  
Angela Szczotok, stellvertr. Fraktionsvorsitzende

---

In der Sitzung des

☒ \_\_\_\_\_-Ausschusses

☒ Rates

☒ Haupt- und Finanzausschusses

am \_\_\_\_\_ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: